

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Jephta

Händel, Georg Friedrich

Wien, [1831]

Erste Abtheilung

urn:nbn:de:bsz:31-66658

JEPHTA.

1

Grosses Oratorium in 3 Abtheilungen.

Musik von G. F. Händel.

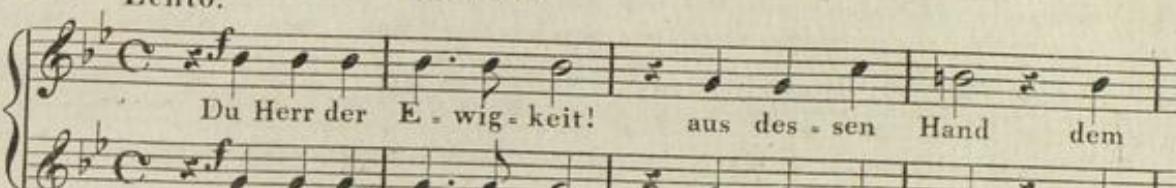
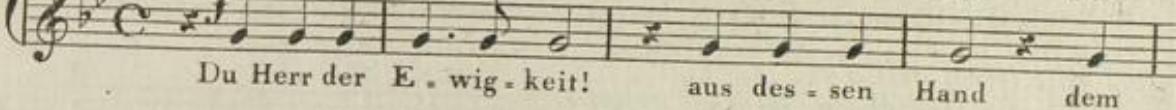
Übersetzt und bearbeitet von I.F.v.Mosel.

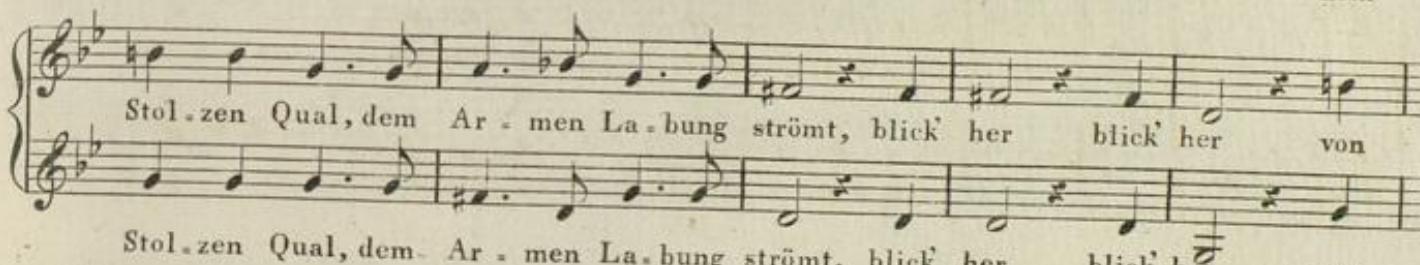
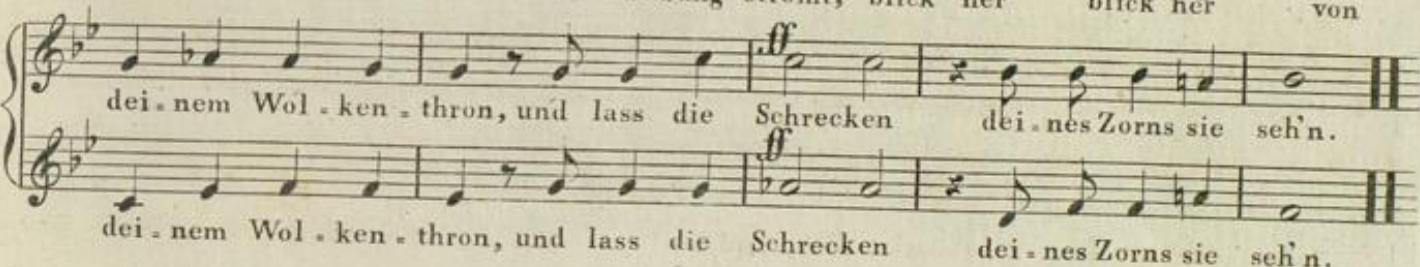
Erste Abtheilung.

Nº 1. CHOR.

Lento.

ALTO.

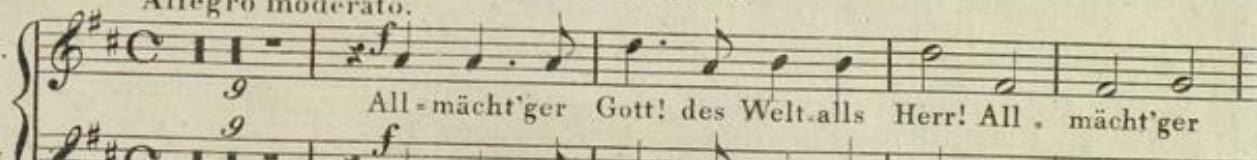
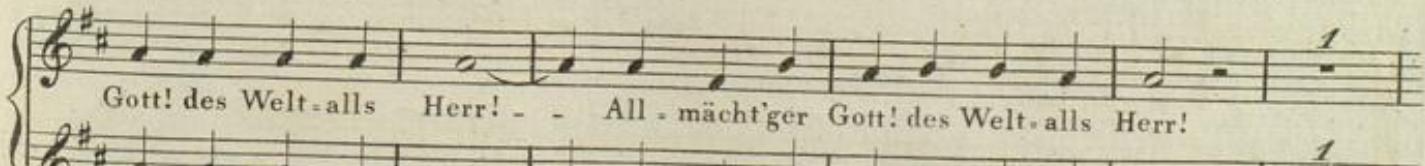
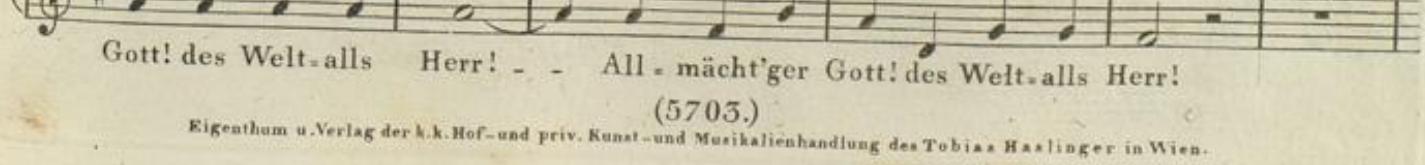
ALTO. I. 
ALTO. II. 

Nº 2. CHOR.

Recitativo tacet.

Allegro moderato.

CORO. I. 
CORO. II. 



(5703.)

Eigenum u. Verlag der k.k. Hof- und priv. Kunst- und Musikalienhandlung des Tobias Haslinger in Wien.



A L T O.

dess Wunder ringsumher wir schau'n, dess Wunder ringsumher wir
 dess Wunder ringsumher wir schau'n, dess Wunder ringsumher wir schau'n,
 schau'n, ringsumher, ringsumher wir schau'n, ringsumher wir schau'n,
 ringsumher wir schau'n, ringsumher wir schau'n, ringsumher wir schau'n,
 Allmächt'ger Gott! des Weltalls Herr! dess Wunder dess Wunder
 Allmächt'ger Gott! des Weltalls Herr! dess Wunder dess Wunder
 ringsum-her, ringsumher wir schau'n, All - mächt'ger Gott! des Welt. alls
 ringsum-her, ringsumher wir schau'n, All - mächt'ger Gott! des Welt. alls
 Herr! dess Wunder rings-um-her wir schau'n, dess Wunder ringsum-her wir schau'n,
 Herr! dess Wunder rings-um-her wir schau'n, dess Wunder ringsum-her wir schau'n,
 cresc.
 dess Zürnen, wenn es furchtbar glüht,
 cresc.
 dess Zürnen, wenn es furchtbar glüht, der Fein-de Scharen schnell ver-

T. H. 5703.

ALTO.

5

der Feinde Scharen schnell ver-tilgt der Feinde Scharen schnell ver-
 tilgt der Feinde Scharen schnell ver-
 tilgt dess Zürnen wenn es furchtbar glüht, des Zürnen wenn es furchtbar
 cres.
 tilgt dess Zürnen wenn es furchtbar glüht, des Zürnen wenn es furchtbar
 cres.
 glüht, der Feinde Scharen schnell ver-tilgt der Feinde Scharen schnell ver-
 tilgt, der Feinde Scharen schnell ver-tilgt der Feinde Scharen schnell ver-
 tilgt der Feinde Scharen schnell ver-tilgt. Gib einen Führer unserm Heer', dess
 tilgt der Feinde Scharen schnell ver-tilgt. Gib einen Führer unserm Heer', dess
 Nahme die Eh-re schön umstrahlt, dess Nahm' die Eh-re schön umstrahlt
 Nahme die Eh-re schön umstrahlt, dess Nahm' die Eh-re schön umstrahlt
 - - - - - schön umstrahlt, dess Nahm' die Eh-re schön umstrahlt, die
 - - - - - schön umstrahlt, dess Nahm' die Eh-re schön umstrahlt,

T. H. 5703.

ALTO.

Ehre dess Nahm' - - dess Nahm'die Eh - re schön umstrahlt, die Ehre die
 die Ehre dess Nahm'die Eh - re schön umstrahlt, die Ehre
 Ehre umstrahlt, die Ehre gib einen Führer ei . .
 die Ehre umstrahlt, die Ehre gib einen Führer ei . .
 = nen Führer unserm Heer', dess Nahm'die Ehre schön umstrahlt, die Ehre die Ehre die
 Ehre schön umstrahlt, dess Nahm' - - die Eh - - re schön - umstrahlt, gib einen
 Führer unserm Heer', dess Nahme die Eh - - re schön umstrahlt, dess Nahm'die Ehre schön umstrahlt,
 der mächtig unsre Sache führt, und bald des Drängers Fesseln bricht, und bald des
 Drängers Fesseln bricht, und bald, und bald, und bald des Drängers Fesseln bricht,
 der mächtig unsre Sache führt, und bald des Drängers Fesseln bricht.

Recitativ, Arie N°3. Recitativ und Arie N°4. tacet.

Zebul.

Recitativ. *Bass.*
(Jephta, wohl! hin aus ins Feld! wir stürzen mu=thig auf den Feind.)

T.H.5703.

ALTO.

5

Nº 5. CHOR.

Poco Allegro.

Seht seht seht unsren Feind, der trotzend naht, seht seht
unsern Feind, unsern Feind, der trotzend naht, der trotzend naht, seht
unsern Feind, der trotzend naht, seht seht unsern Feind, der trotzend naht
mit stol-zem Tritt und düsterm Blick. Seht unsern Feind, der trotzend naht, der trotzend
naht, mit stol-zem Tritt und dü- sterm Blick. Seht
seht unsern Feind, der trotzend naht, mit stolzem Tritt und düsterm Blick,
mit stolzem Tritt und düsterm Blick, und düsterm Blick, mit stol-zem Tritt und
düsterm Blick. Jacob, wach auf! Jacob, wach auf! zum Streit für Gott! und brich des Drängers
Ei - sen - stab. Ja - cob, Ja - cob, wach auf! zum Streit für Gott!
und brich des Drängers Eisenstab, des Drängers Eisenstab, des Drängers Eisenstab, des Drän -
- gers Eisen - stab, und brich des Drängers Eisen - stab, und brich des Drängers Eisen -
stab, und brich des Drän - gers Eisen - stab, wach auf! und brich des Drängers Eisen -

T. H. 3705.



stab, wach' auf! zum Streit für Gott! wach' auf! zum Streit für Gott! und brich des
Drängers Eisen-stab, und brich - - und brich des Drängers Eisen-stab, wach' auf!
zum Streit für Gott! und brich des Drängers Eisen-stab, wach' auf! und brich des Drängers Eisen-
stab, des Drän - - - gers Ei - sen - stab, und brich - - und brich - -
- - des Drän-gers Ei - sen - stab, und brich des Drän-gers Ei - sen - stab.

Recitativ, Arie N° 6, Recitativ und Duett N° 7 tacet.

Recitativ *Jephtha.* *Basso.*
(des Volkes Häupter; so ruft, vereint mit mir, zu Israels Gott!)

N° 8. CHOR.

Grave. *Tempo ordinario.*

O Gott, sieh unser E-lend an, dein ist die Macht zu Straf' und Lohn;
O Gott, sieh un-ser E-lend an, o Gott sieh un-ser E-lend an, un-ser E-lend an, sieh
un-ser E - - - - - lend an, sieh un-ser E - - - - - lend an,
o Gott, sieh un-ser E - lend an, un-ser E - - - - - lend an, o Gott, sieh un-ser E - lend
an, dein ist die Macht zu Straf' und Lohn, dein ist die Macht, dein ist die
Macht zu Straf' und Lohn, zu Straf' - - - - - und Lohn, zu Straf' - - - - - und Lohn.

T. H. 5703.

A L T O.

7

S

dein ist die Macht zu Straf' und Lohn, dein ist die Macht zu Straf' - und Lohn,
doch wende deinen Zorn von uns wen - de deinen Zorn von uns und seg -
ne wen - de deinen Zorn von uns und se - gne dei - ner Knech - te
Schar, deiner Knechte Schar und segne deiner Knechte, deiner Knechte Schar, doch wende deinen
Zorn von uns, und se - gne dei - ne Knech - te Schar - und se - gne dei - ner
Knech - te Schar - wen - de von uns wen - de deinen Zorn von
uns und segne deiner Knech - te dei - ner Knechte Schar -

Recitativ und Arie N°9. tacet.

Recitativ. *Jephtha.* *Bass.*
(fort, mit all dem Muth der aus Ver-trau-en quillt auf Is-raels Gott.)

N°10. CHOR.

Allegro. *12*

Wenn sein Ge - both - im Donner schallt -, im
Don - ner wenn sein Ge - both - im Donner schallt, - er - schrickt das
Meer, die Welle bricht, erschrickt das Meer, erschrickt das Meer, die Welle bricht, die Welle

T.H.5705.



ALTO.

8

bricht, die Welle bricht, wenn sein Ge - both - im Donner schallit, -- im
 Donner wenn sein Ge - both, im Donner schallt, -- erschrickt das Meer, die Welle
 bricht, erschrickt das Meer, die Welle bricht, sie bricht, ge - horchen muss sie sei - nem
 Wink; vergebens schwillt sie hoch her - an, --
 vergebens schwillt sie hoch her - an, -- be -
 zwungen - durch die Macht, durch die sie tobt und braus't, -- be -
 zwungen durch die Macht, durch die sie tobt und braus't, - durch die Macht, durch
 die sie tobt und braus't, - be - zwungen durch die Macht, durch die sie tobt und braus't.
 Sie birgt nun scheu den Ü - ber - muth - und schlägt - mit
 eit - lem Zorn den hei - tern Strand, den heitern Strand,
 und schlägt mit eit - lem eit - lem Zorn den hei - tern Strand und schlägt - mit
 eit - lem, eit - lem Zorn den hei - tern Strand, sie birgt nun scheu den Ü - ber -
 T. H. 5703.

muth, sie birgt nun scheu den Ü-ber-muth, sie birgt nun scheu den Ü-ber-
 muth, und schlägt mit eit-lem Zorn den hei-tern, hei-tern Strand, sie birgt nun
 scheu- den Ü- bermuth- und schlägt mit eitem Zorn den heitern Strand, sie birgt nun
 scheu- sie birgt - nun scheu- den Ü- ber-muth, und schlägt mit eit-lem
 Zorn den hei-tern Strand, sie birgt nun scheu den Ü-ber-muth, und schlägt mit eit-lem
 Zorn - den hei-tern Strand,
 den hei- tern Strand, und schlägt mit eit- lem Zorn - den
 hei- - tern Strand, den hei- tern Strand, den hei- - tern Strand, den hei- -
 tern Strand, und schlägt mit eitem Zorn - den heitern
 Strand, den hei- tern Strand, und schlägt mit eit-lem Zorn, den hei- -
 tern Strand den hei-tern Strand.